

An _____, _____
Straßenverkehrsbehörde

in _____

Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

I. Antragsteller:

Name und Vorname: _____

Wohnort: _____

Firmenbezeichnung: _____

Sitz des Unternehmens oder der Zweigniederlassung: _____

II. Beantragte Zustimmung nach § 45 StVO:

1. Baustelle: _____

2. Dauer der Maßnahme: _____

3. Beantragt wird: _____

a) Zustimmung zur Absperrung und Kennzeichnung der vorgenannten Baustelle:

Gründe: _____

Beabsichtigte Maßnahmen für Absperrung und Kennzeichnung:

b) Zustimmung für folgende Straßensperrung:

aa) Straßenbezeichnung: _____
(Bundesstraße, Landesstraße, Kreisstraße, Gemeindestraße)

bb) Straßenzug bzw. Streckenbez.: _____
(zwischen km und km)

cc) Streckenlänge _____

dd) Grund für die Verkehrsbeschränkung: _____

ee) Art der Verkehrsbeschränkung (z.B. halbseitige Sperrung usw.): _____

ff) Umleitungsstrecke (Streckenbez. und Mehrlänge - Lageskizze anschl.): _____

Stellungnahme der Polizei: _____

Stellungnahme der Straßenbaubehörde: _____

Verkehrssicherungspflichtiger: _____

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

(Unterschrift)